

Krankenversicherung fürs Kind - PKV oder GKV?

Beitrag von „Primarlehrer“ vom 14. November 2015 10:42

[Zitat von Anja82](#)

Bei meiner Großen haben wir uns für die GKV entschieden, v.a. um die Krankentage zu bekommen. Leider hatte sie dann einen Herzfehler und ist auch so nicht gesund und hat eine seltene Muskelerkrankung. Nun bereuen wir, dass sie nicht in der PKV ist. Lässt sich aber nicht mehr ändern. 😞

Meine Kleine haben wir deswegen gleich in die PKV gebracht. Nachteil schlechtere Versorgung bei sogenannten Hilfsmitteln. Krankengymnastik, andere Therapien und auch Rollstuhl etc. da zahlt die Beihilfe schlechter als die GKV. Und man hat halt keine Krankentage für das Kind, wenn man nicht im öffentlichen Dienst ist.

Das ist doch dann aber widersprüchlich? Wenn es dir nicht zu privat ist, könntest du erklären, warum du einerseits "leider nicht PKV" bei dem chronisch kranken Kind schreibst und bei dem anderen die besseren Zuwendungen durch GKV gut findest?